

Filme von Frauen

In Dortmund beginnt heute das Internationale Frauenfilmfestival. Der Schwerpunkt ist in diesem Jahr weit gefaßt. Es geht um Freiheit. Gezeigt werden bis kommenden Sonntag etwa 100 aktuelle und historische Filme von Regisseurinnen, darunter nach Veranstalterangaben solche, die in den 60er Jahren mit den erstarrten Erzählkonventionen der Nachkriegszeit brachen. Die zeitgleich für Dortmunder Schüler stattfindende Schulfilmwoche porträtiert Jugendliche, die um Freiräume kämpfen. Das Festival findet jährlich abwechselnd in Dortmund und Köln statt. Vergeben werden ein mit 25000 Euro dotierter Internationaler Spielfilmpreis, ein mit 5000 Euro dotierter Nationaler Nachwuchspreis und ein Publikumspreis (1000 Euro). Unter dem Titel »A Wall Is a Screen« werden Kurzfilme auf weiße Wände in der Dortmunder Innenstadt übertragen. Zum Festivalauftakt richtet die Fakultät Filmwissenschaft der Gutenberg-Universität Mainz ein zweitägiges Symposium aus. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/123842.filme-von-frauen.html>